



Ergebnis der Besonderen Förderung zur Erhaltung der regionalen Vielfalt der Tageszeitungen gemäß dem Abschnitt III PresseFG 2004 im Jahr 2021

Für die Besondere Förderung standen im Jahr 2021 insgesamt **3.242.000,00 Euro** zur Verfügung. Sechs Ansuchen um Förderung einer Tageszeitung gemäß dem Abschnitt II des Presseförderungsgesetzes 2004 wurden eingebracht.

Vier Ansuchen konnte die KommAustria positiv erledigen, zwei Ansuchen mussten mangels Erfüllung der Förderungsvoraussetzungen des Abschnitts I des Presseförderungsgesetzes 2004 abgelehnt werden.

Die ersten Teilbeträge wurden Anfang Juli 2021 ausgezahlt, die Auszahlung der zweiten Teilbeträge erfolgte im November 2021.

Auf die einzelnen Tageszeitungen entfielen folgende Förderungsbeträge:

Name der Tageszeitung	Verleger / Medieninhaber	Förderungsbetrag 2021 in Euro
NEUE Vorarlberger Tageszeitung	NEUE Zeitungs GmbH Gutenbergstraße 1, 6858 Schwarzach	671.320,60
Oberösterreichisches Volksblatt	Oberösterreichische Media Data Vertriebs- und Verlags GmbH Derfflingerstraße 14/BT C, 4020 Linz	656.028,30
ÖSTERREICH	Mediengruppe „ÖSTERREICH“ GmbH Friedrichstraße 10, 1010 Wien	abgelehnt wegen der Nichterfüllung der Förderungsvoraussetzung des § 2 Abs. 1 Z 2 PresseFG 2004
Die Presse	"Die Presse" Verlags-Gesellschaft m.b.H. & Co KG Hainburger Straße 33, 1030 Wien	1.036.467,40
Der Standard	Standard Verlagsgesellschaft m.b.H. Vordere Zollamtsstraße 13, 1030 Wien	878.183,80
Zillertaler Heimatstimme	Marktgemeinde Mayrhofen Hauptstraße 409, 6290 Mayrhofen	abgelehnt wegen der Nichterfüllung der Förderungsvoraussetzungen der



		§ 2 Abs. 1 Z 6 und § 8 Abs. 1 PresseFG 2004
Summe		3.242.000,00



KommAustria
Kommunikationsbehörde Austria